

AGH/kBM 2005/18 innerhalb des Landesprogramms „Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben“

Laufzeit:

01.09.2018 – 31.12.2021

Projektziele:

Zielstellung des Projektes ist die Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben für langzeitarbeitslose oder Langzeitleistungsbezieher über 35 Jahre mit schlechter Integrationsprognose. Das Projekt schafft Grundlagen, die eine spätere Integration in den ersten Arbeitsmarkt ermöglichen sollen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden die Teilnehmenden behutsam an einen strukturierten Tagesablauf herangeführt. Es werden ihnen Angebote der Beschäftigung gemacht, die ihren bereits vorhandenen Fähigkeiten, Erfahrungen und Interessen entsprechen und ihre tatsächlichen Möglichkeiten berücksichtigen.

Zusätzlich zu der begleiteten Beschäftigung innerhalb unserer Einrichtung wird den Menschen auch eine längerfristige, geförderte und sozialpädagogische Betreuung zur persönlichen und beruflichen Stabilisierung geboten. Dafür steht ein Team aus Intensivbetreuung, Projektkoordination und Projektassistenz der Landeshauptstadt Magdeburg, Sozial- und Wohnungsamt, 50.7 – Arbeitsmarktpolitik und SGBII Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben, zur Verfügung.

Aktivitäten:

Den Teilnehmenden stehen drei Tätigkeitsbereiche zur Verfügung: ein Nähbereich, ein Holzbereich und ein Malbereich. Den Teilnehmenden steht es frei, die Tätigkeitsbereiche innerhalb der Maßnahme zu wechseln und sich in den unterschiedlichen Bereichen auszuprobieren. Unter dem Gebot der Zusätzlichkeit und der Wettbewerbsneutralität werden Spielsachen für kooperierende Kindertagesstätten hergestellt und oder repariert.

Standort:

Nicolaiplatz 6
39124 Magdeburg

Ansprechpartnerin:

Tamara Barroso-Munk

t.barroso-munk@awo-spi.de

KSM- Koordinierungsstelle Medienbildung



Die **Koordinierungsstelle Medienbildung (KSM)** unterstützt die Netzworkebildung in der Medienbildungslandschaft Sachsens. Die KSM macht die Angebote der Akteurinnen und Akteure sichtbar und vernetzt schulische und außerschulische Partner, berät die sächsische Bevölkerung und weist auf wichtige Informationen im Bereich Medienbildung hin.

Zur Arbeit der Koordinierungsstelle gehören auch:

Die Pflege des [Onlineportals](#) mit Neuigkeiten zu digitalen Themen, die Veröffentlichung von Förderprogrammen für sächsische Unternehmen und Bildungseinrichtungen, Newslettern und Veranstaltungen. Zudem wurde eine [Datenbank für Referentinnen und Referenten der Medienbildung](#) in Sachsen aufgebaut.

Die KSM koordiniert neben dem Onlineportal zielgruppenspezifische Vernetzungstreffen und organisiert jährliche Fachtagungen.

Web: www.medienbildung.sachsen.de

Facebook.de/KSM.Sachsen

Twitter: @KSMedienbildung

Instagram: @ksm_sachsen

Kontakt:

Janet Torres Lupp, Isabel Galindo (Projektleitung Koordinierungsstelle Medienbildung)

Ludwig-Hupfeld-Str.16, 04178 Leipzig

Telefon: 0341/35527617 Mobil: +49/176/16279075 Mail: info@ksm-sachsen.de

Kirsten Mascher (Projektmitarbeiterin Koordinierungsstelle Medienbildung)

Kraftwerk Mitte 3, 01067 Dresden

Tel.: 0351/ 21 29 68 65 Mobil: +49/159/04499771 Mail: info@ksm-sachsen.de

Wilde Medien



Wilde Medien

Familienprojekt in Nordsachsen

ein **medienpädagogisches** und **erlebnisorientiertes Familienprojekt** in Nordsachsen.

Warum ein Familienprojekt?

Medien sind alltägliche Begleiter, auch in der Familie. Sie bringen Potenziale und Herausforderungen mit sich.

Im Projekt „Wilde Medien“

- werden wir uns genau diesen widmen
- sind wir im Outback Nordsachsens unterwegs
- schaffen gemeinsame Erlebnisse
- stärken Familien in ihrer Medienkompetenz
- sind wir aktiv und medial unterwegs

Wir bieten:

- Outdoorerlebnisse in Nordsachsen für Familien
- eine digitale Karte von möglichen familiären Freizeitmöglichkeiten
- Vorträge, Workshops, Elternabende

Wir suchen:

- Kooperationspartner*innen in Nordsachsen
- Familien, die Lust haben auf neue Erfahrungen und Perspektiven

Homepage: www.wildemedien-projekt.de

Kontakt

Ansprechpartner:

Projektleitung: Isabel Galindo

Medienprojekt und Familienprojekt „Wilde Medien“AWO SPI Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft

mbH Ludwig-Hupfeld-Straße 16, 04178 Leipzig

Telefon +49/159/04499771, i.galindo@awo-spi.de , www.awo-spi.de

www.spi-ost.de

Willkommen bei der AWO SPI in Mitteldeutschland



Die AWO SPI – Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft ist eine gemeinnützige GmbH. Wir führen gemeinwesenorientierte Projekte in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen durch. Des Weiteren ist die AWO SPI Trägerin der AWO Akademie Mitteldeutschland.

Die AWO SPI GmbH finden Sie in:

- Magdeburg
- Halle (Saale)
- Leipzig
- Dessau
- Merseburg
- Dresden

Unsere Angebote dienen der Förderung

- des Wohlfahrts- und Gesundheitswesens
- der Jugend- und Altenhilfe
- der Kultur, Bildung und Erziehung
- der Forschung
- sowie der internationalen Gesinnung und der
- Völkerverständigung.

Unsere mitteldeutschlandweit durchgeführten Projekte sollen

- Hilfen bei der Verbesserung der Arbeits- Ausbildungs- und Wohnsituation von Einwohnerinnen und Einwohnern schaffen
- Einwohnerbeteiligung und Selbsthilfe fördern
- Die soziale Ausgrenzung von Bevölkerungsgruppen verhindern
- Armut bekämpfen
- Nachbarschaften fördern und kulturelle Aktivitäten begleiten und initiieren
- Integration und generationenübergreifenden Dialog fördern

www.spi-ost.de

[AWO Akademie Berufsausbildung](#)



<https://awoakademie.de/bildungsangebote/ausbildung/>

www.spi-ost.de